ufuq.de

Pädagogik, politische Bildung und Prävention in der Migrationsgesellschaft

Newsletter Juni 2023

Liebe Leser*innen,

was ging Ihnen durch den Kopf, als am 14. Juni 2023 ein weiteres Schiff mit Schutzsuchenden im Mittelmeer versunken ist? Hunderte, darunter Kinder, sind bei dieser Tragödie umgekommen. Angesichts des leiser werdenden Medienechos scheint unsere Gesellschaft zunehmend abzustumpfen.

Nahezu zeitgleich haben sich die EU-Innenminister*innen darauf geeinigt, das Recht auf Asyl quasi abzuschaffen, während die AfD hierzulande ein bundesweites Umfragehoch erzielt und erstmalig in Sonneberg einen Landrat stellt. Sind solche Zustände „ganz normal“? Oder doch ziemlich verängstigend?

Auch an Kindern und Jugendlichen gehen diese Nachrichten nicht spurlos vorbei, was sie beunruhigen kann – auch aufgrund eigener Flucht- oder Rassismuserfahrungen. Schließlich stehen hinter diesen Nachrichten diesen Nachrichten grundsätzliche Fragen zur Geltung von Menschenrechten: Es geht um Gesellschaft und Grundrechte, um Flucht und Migration, um Demokratie und Protest. Eine wesentliche Aufgabe der politischen Bildung ist es, Räume zu schaffen, um solche Fragen zu erörtern.

Auf ufuq.de finden sich zahlreiche Publikationen zu diesen Themen, wie zum Beispiel die Reihe „Jetzt mal konkret! – Anregungen für den Unterricht“, mit den Titeln „(Jugendlicher) Protest in der Demokratie“ oder „Alles anders? Solidarität mit Geflüchteten – aus der Ukraine und aus anderen Ländern“. Diese Arbeitshilfen sollen dabei unterstützen, diese herausfordernden Themen mit Jugendlichen zu bearbeiten.

Aber auch die Selbstreflexion im Arbeitsfeld bleibt relevant, wie der Debattenbeitrag „Universelle Prävention gelingt nur „nebenbei“ – Ansätze zu Resilienz- und

Ichstärkung in Pädagogik und Präventionsarbeit“ unseres Co-Geschäftsführers Jochen Müller deutlich macht.

Weitere Neuerscheinungen auf unserer Webseite und spannende Veranstaltungshinweise finden Sie im Folgenden.

Eine interessante Lektüre wünscht

Ihr ufuq.de-Team

Unsere Beiträge

Shisha Bars – zwischen Safer Space und Razzien

Shisha Bars sind ein fester Teil des gesellschaftlichen Lebens und leisten einen beträchtlichen Beitrag zur Wirtschaft. Gleichzeitig werden sie oft als kriminelle Orte dargestellt und sind Ziel von Razzien. Dr. Mahmoud Jaraba hat sich in verschiedenen Shisha Bars umgesehen.

Artikel lesen

Gewalt gegen Frauen in den Nachrichten

Während in der Berichterstattung über Gewalt gegen Frauen extreme Fälle wie Tötungsdelikte überproportional häufig thematisiert werden, bleiben alltägliche Formen von Gewalt, wie Körperverletzung oder Nötigung, eher unsichtbar. Wie können Medien dazu beitragen, dass Gewalt gegen Frauen nicht als Privates, sondern als gesamtgesellschaftliches Problem erkannt und dessen Lösung in Angriff genommen wird?

Artikel lesen

„Wir sind erste Ansprechpartner*innen und bieten ein offenes Ohr“ – Erfahrungen mit aufsuchender Sozialarbeit im Projekt Digital Streetwork

Das Internet ist auch in der Jugend- und Sozialarbeit ein wichtiger Zugang, um mit Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Dies spiegelt sich auch in Projekten der Islamismusprävention, in denen soziale Medien zur Kommunikation und Beratung von jungen Menschen genutzt werden. Einen anderen Ansatz verfolgt das Projekt Digital Streetwork vom Bayerischen Jugendring, das junge Menschen zu ganz unterschiedlichen Themen berät und Hilfestellungen im Alltag anbietet. Im Gespräch gibt Jonas Lutz, Koordinator des Projektes, einen Einblick in die Hintergründe und die Erfahrungen, die seit dem Projektstart Anfang 2021 gesammelt wurden.

Artikel lesen

Demokratisch und nicht indifferent – Orientierungen und Positionierungen zum Neutralitätsgebot in der Kinder- und Jugendhilfe

Träger und Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie Ehrenamtliche sind zunehmend mit demokratie- und menschenfeindlichen Überzeugungen konfrontiert. Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ möchte der Praxis der Kinder- und Jugendhilfe mit diesem Positionspapier Orientierung bieten, was das Grundgesetz mit seinem parteipolitischen und religiös-weltanschaulichen Neutralitätsgebot meint, wie die Praxis diese Grundpfeiler einer freiheitlichen Demokratie in ihre Arbeit integrieren und Instrumentalisierungen und bewusste Fehlinterpretationen, u. a. von rechten Gruppierungen, entgegentreten kann.

Artikel lesen

Wut und Kritik. Warum Bahar Aslan so sprechen können muss, wie sie es tut

Die Empörung, die die Lehrerin Bahar Aslan mit ihrer Kritik an Rassismus in Sicherheitsbehörden ausgelöst hat, geht an der eigentlichen Sache vorbei. Ein Kommentar, der deutlich macht, wieso auch ufuq.de einen "Offenen Brief" gemeinsam mit mehr als 450 Wissenschaftler*innen, Prominenten sowie in der Politik tätigen Personen unterschrieben hat.

Kommentar lesen

Das kollektive Gedächtnis vergisst nicht. Transgenerational vererbte Traumata

Am 29. Mai jährte sich der rassistische Brandanschlag von Solingen von 1993 zum 30. Mal. Bis heute hinterlässt der Anschlag, bei dem fünf Menschen getötet wurden, nicht nur bei Angehörigen der Opfer und unmittelbar Betroffenen deutliche Spuren. Dr. Ali Kemal Gün beschreibt in seinem Artikel die fortwirkenden Traumata, die durch den Anschlag selbst, aber auch durch die öffentlichen Debatten vor und nach dem Anschlag ausgelöst wurden.

Artikel lesen

Veranstaltungen und Ausschreibungen

Wir suchen Verstärkung: Bildungsreferent*in (m/w/d) für die „Fachstelle für Pädagogik zwischen Islam, antimuslimischem Rassismus und Islamismus in Berlin“

Zum 1. September 2023 suchen wir eine*n Bildungsreferent*in für die Fachstelle für Pädagogik zwischen Islam, antimuslimischem Rassismus und Islamismus in Berlin mit einem Stellenumfang von 23,64 Wochenstunden (60 %).

zur Ausschreibung

Jetzt für den Webtalk anmelden: Politische Bildung im Kiez – jugendliche Lebenswelten, politische Diskurse und Rassismuserfahrungen

Pädagogische Fachkräfte sind herzlich eingeladen, an dem Zoom-Webtalk teilzunehmen: Es geht um Ansätze, Methoden und Erfahrungen in der politischen Bildungsarbeit mit Jugendlichen in Berliner Kiezen. Die Anmeldung läuft.

zur Anmeldung

Online-Bibliothek

In der Online-Bibliothek finden Sie Publikationen und Arbeitshilfen anderer Vereine und Institutionen, die zum Download kostenlos zum Download zur Verfügung stehen. Hier eine kleine Auswahl aus dem vergangenen Monat:

- Wie Rassismus an Schulen begegnen? Handreichung zur Prävention von und

zur Intervention nach Rassismusvorfällen an Schulen
- Mapping von Maßnahmen der Prävention und Deradikalisierung sowie angrenzender Arbeitsfelder in Strafvollzug, Bewährungshilfe und Maßregelvollzug
- Misch mit! Mit Wirkung! Angebote zur Mitgestaltung euer Schule
- Biografische Betrachtungen von Geflüchteten auf die nationalsozialistische Geschichte. Ein Projekt von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste
- Keine Gewalt gegen Lehrkräfte! Eine Handreichung für Schulleitungen und schulische Krisenteams
- Junge Frauen* im Fokus der Präventionsarbeit. Eine Bedarfsanalyse
- Queerfeindlichkeit online. Hass, Hetze und Gewalt gegen LGBTIQ* im Netz
- Mythen und Parolen der türkischen (extremen) Rechten: Hintergründe und Möglichkeiten des pädagogischen Umganges
- Determinanten radikalisierungsbezogener Resilienz im Jugendalter. Entwicklung eines Interventionstoolkits zur Förderung der Resilienz gegenüber rechtsextremen und radikal-islamistischen Ideologien
- Rassismus ist kein Randproblem. Materialien für pädagogische Fachkräfte zum Thema Rassismus vor und nach 1989 in Ostdeutschland am Beispiel der Ermordung Amadeu Antonios

---

Über ufuq.de

ufuq.de ist ein Webportal für Pädagogik, politische Bildung und Prävention in der Migrationsgesellschaft und wendet sich an Fachkräfte in Pädagogik und Präventionsarbeit. Es möchte sowohl informieren als auch anregen. Dazu bietet ufuq.de konkrete Unterstützung und Arbeitshilfen zu alltäglichen Themen, Fragen und Konflikten in der Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen in heterogenen Lerngruppen.

ufuq.de ist auch offline aktiv: Wir bieten Workshops für Jugendliche und Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte und Multiplikator*innen an, außerdem entwickeln wir Materialien für den Unterricht und beraten bei der Umsetzung von Projekten und Präventionsansätzen vor Ort.

Die Beiträge in diesem Newsletter erscheinen im Rahmen des Kompetenznetzwerkes „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX).

KN IX Kompetenznetzwerk Islamistischer Extremismus

Folgen Sie uns

Impressum und Kontakt:
Ufuq e. V., Dudenstraße 6, D-10965 Berlin
Tel.: 030-98 34 10 51, E-Mail: info@ufuq.de, Web: www.ufuq.de
Vereinsregister Amtsgericht Berlin, VR 26356
USt-IdNr. DE269012913
Vertretungsberechtigte: Dr. Jochen Müller und Canan Korucu
Verantwortlich für redaktionelle Inhalte: Dr. Götz Nordbruch

Datenschutz:
Wir nutzen den Dienst MailChimp zum Versenden des Newsletters. Die Daten werden ausschließlich für den Newsletterversand verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

Newsletter abbestellen: Wenn Sie keinen Newsletter mehr von uns erhalten möchten, können Sie unsere Informationen mit dem Link am Ende des Newsletters abbestellen, oder Sie schreiben eine E-Mail an info@ufuq.de.

Gefördert von

Gefördert vom
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!

Gefördert durch die
bpb: Bundeszentrale für politische Bildung

Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.

© 2000 - 2023 ufuq.de
Newsletter abbestellen

This email was sent to <<E-Mail-Adresse>>
why did I get this? unsubscribe from this list update subscription preferences
ufuq.de · Dudenstraße 6 · Berlin 10965 · Germany

mailchimp